



| SEMINARAUSSCHREIBUNG

Arbeitszeit für Büroarbeitsplätze und bei mobiler Telearbeit

Betriebsräte haben bei der Arbeitszeitgestaltung weitreichende Mitbestimmungsrechte. Diese Rechte auch in der Praxis umzusetzen, wird durch das Betriebsverfassungsgesetz ermöglicht. Betriebsräte sind damit sowohl Mitgestalter nach § 87 BetrVG als auch Kontrolleure im Sinne von § 80 BetrVG. Neben den allgemein geltenden Grundlagen der Arbeitszeitgestaltung stehen bei diesem Seminar die besonderen Anforderungen der Arbeitszeitgestaltung für Büroarbeitsplätze und mobile Telearbeit in den verschiedensten Branchen im Fokus. Denn die Anforderungen der Arbeitgebenden einerseits und die der Beschäftigten andererseits stellen den Betriebsrat vor weitere Herausforderungen. Häufig steht der Wunsch nach flexibler Gestaltung von Arbeitszeit und Arbeitsort im Vordergrund. Um die Interessen der Beschäftigten selbstbewusst gegenüber den Arbeitgebenden vertreten zu können, wird das erhaltene theoretische Wissen bei der praktischen Erarbeitung von Mustervereinbarungen angewandt und gefestigt.

| Themenschwerpunkte

Grundlagen

- Personalplanung, Personalausfallplanung und Personaleinsatzplanung
- Aktuelle Rechtsprechung zur Arbeitszeitgestaltung

Von der EU-Richtlinie bis zur Betriebsvereinbarung – arbeitsrechtlich relevante Regelungen für die Arbeitszeitgestaltung

- Tägliche/wöchentliche Höchstarbeitszeit
- Ruhezeit, Pausenzeit
- Mehrarbeit, Überstunden und Minusstunden (Minderarbeit)
- Urlaub (Anspruch, Verfall)
- Arbeitsunfähigkeit

Die Rolle des Betriebsrates bei der Arbeitszeitgestaltung

- Mitverantwortung und Mitbestimmung des Betriebsrates

- Kontrollrechte und Kontrollpflichten des Betriebsrates
- Welche Vereinbarungen sind für die Arbeitszeitgestaltung förderlich?

Vor- und Nachteile sowie besondere Regelungsbedarfe möglicher Zeitsystems

- Gleitzeit, Kernzeit und Rahmenarbeitszeit
- Funktionsarbeitszeit
- Vertrauensarbeitszeit

Anforderungen an mobile Telearbeit (Homeoffice)

- Rechtliche Grundlagen
- Lösungsmöglichkeiten
- Erarbeiten von Textbausteinen für eine Musterbetriebsvereinbarung

| Freistellung für das Seminar

Das Seminar vermittelt notwendige Kenntnisse für die Betriebsratsarbeit nach § 37 Abs. 6 BetrVG.

- BR** Die Freistellung der Betriebsratsmitglieder erfolgt auf Beschluss des Betriebsrates nach § 37 Abs. 6 BetrVG. Die Kostentragungspflicht richtet sich nach § 40 BetrVG.



Inhouse-Anfrage

Bitte füllen Sie das Anfrageformular **vollständig** und **gut leserlich** in **DRUCKBUCHSTABEN** aus.

Dieses können Sie uns per E-Mail an seminare@kk-bildung.de oder per Fax an die **037207 6512-82** oder per Post an: **K&K Bildungsmanufaktur GmbH, Berthelsdorfer Str. 72, 09661 Hainichen** senden.

Firma:

Str./Nr.:

PLZ/Ort:

Anrede (optional):

Name:

Vorname:

Tel.*:

E-Mail*:

Interessenvertretung:

Betriebsrat

Personalrat

JAV

SBV

Wirtschaftsausschuss

Themengebiet/Schwerpunkte:

Gewünschte Kalenderwoche:

Personenanzahl:

Veranstaltungsort:

im Unternehmen

im Seminarhotel – organisiert durch K&K

sonstiger Ort

Als Online-Seminar, wenn thematisch möglich

*Mit Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und Telefonnummer erklären Sie sich bereit, auf diesem Weg Angebote und Informationen der K&K Bildungsmanufaktur GmbH zu erhalten. Diese Einwilligung können Sie jederzeit unter Angabe der E-Mail-Adresse oder Telefonnummer widerrufen. Der Widerspruch kann direkt an info@kk-bildung.de gerichtet werden.